

Gemeindebrief

für die Gemeinden:
Bentwisch-Volkenshagen,
Blankenhagen, Graal-Müritz,
Marlow, Ribnitz, Rövershagen
und Wustrow

September bis November 2026





3	Angedacht Stefan Haack
4	Kinderseiten
6	Jugend und Konfi
8	Musik – Konzerte & Musikalische Projekte
10	Veranstaltungen im Sprengel
12	Ribnitz
14	Unsere Gottesdienste
16	Blankenhagen
18	Bentwisch-Volkenshagen
20	Rövershagen
22	Wustrow und Dierhagen
23	Graal-Müritz
24	Marlow
26	Aus unseren Kirchenbüchern
27	Kontakte
28	Impressum

Du sendest aus deinen Odem, so werden sie geschaffen,
und du machst neu das Antlitz der Erde. Ps 104,30
oder: Gott, der große Gärtner!

Nun steht er vor der Tür, der Herbst, der für uns Christen immer zwei besondere Themen bereithält: Erntedank mit den geschmückten Altären, und, ganz am Ende des Kirchenjahres, am Toten- und Ewigkeitssonntag, das Gedenken an die Verstorbenen. Themen, die nur schwer unter einen Hut zu bekommen sind, mag man denken.

Dass das gar nicht stimmt, ging mir just in dem Moment auf, da ich auf den Auslöser meiner Kamera drückte und das Bild entstand, das Sie vorn auf dem Gemeindebrief sehen.

Im Hintergrund die Mitte Juli längst abgeernteten Getreidefelder in den südfranzösischen Bergen des Hérault. Vorn der Friedhof von Brenas mit liebevoll angelegten (und – wie ich beobachtete – auch besuchten) Gräbern, alten und jungen. Die kleinen Dorffriedhöfe im Süden Frankreichs sind immer von einer halbhohen Bruchsteinmauer samt schmiedeeiserner Pforte umgeben, wie um zu verdeutlichen: Dies hier ist ein besonderer Ort, dies hier ist Gottes Acker! Große Bäume gibt es nicht auf diesen Friedhöfen, vielleicht eine Zypresse, aber auch die, so hoch sie schießen kann, wächst nicht in den Himmel, anders als der Same, der hier in die Erde gelegt wird. Andererseits sind diese Friedhöfe überaus lichte Orte, oft etwas außerhalb, mitten auf dem Feld oder auf einem Hügel gelegen. Man hat also freie Sicht und kann vom Grab eines geliebten Menschen hinausschauen in das Land, dem auch Hitze und Trockenheit letztlich nichts nehmen können von seiner Herrlichkeit:

Hebt eure Augen in die Höhe und seht! Wer hat all dies geschaffen!
Jes 40,26

Eben, das ist es: Gott ist der Gärtner. Diese wunderbare Erde mit allem, was dazugehört, ist sein Werk. Gott lässt es wachsen und gedeihen auf den Feldern und in den Gärten und auf seinem besonderen Acker (respektive in unseren Herzen!): die Hoffnung auf ein neues Leben um Jesu Christi willen. Herrlich groß waren die Grabkreuze früher auch hier bei uns, die für die felsenfeste Hoffnung der Menschen stehen: Gott, Du machst mich wieder lebendig und holst mich wieder herauf aus den Tiefen der Erde. Ps 71,20, so wie deinen Sohn.

Bleibt uns nur, den Lobgesang anzustimmen:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2

In diesem Sinne: Einen guten Herbst Ihnen und Euch allen!

Liebe Kinder,
ihr seid wieder herzlich zu den Kinderkreisen eingeladen:

*in Bentwisch montags 15 Uhr Klasse 1 bis 6 in der Pfarrscheune

*in Rövershagen dienstags um 15 Uhr Klasse 1 bis 6 im Pfarrhaus

*in Graal-Müritz donnerstags um 15 Uhr im Gemeindehaus

*in Blankenhagen am Samstag um 10 Uhr

19. September und 21. November

Kinderkirche in der Ribnitzer Marienkirche

jeden Mittwoch um 15.30 Uhr Klassen 4 bis 6

jeden Donnerstag um 15.30 Uhr Klassen 1 bis 3

(außer in den Ferien)

Vorschulkreis in der Ribnitzer Marienkirche

Samstag, 05. September und 10. Oktober um 9 Uhr

Im November feiern wir am Mittwoch, dem 11. November um 17 Uhr den Martinstag.

Christenlehre im Gemeinderaum Wustrow

Zur Terminabsprache für die Christenlehre sind alle am Dienstag, den 08. September um 17 Uhr in den Gemeinderaum eingeladen!

Kino für alle Kinder im Sprengel

jeden letzten Dienstag im Monat um 15 Uhr in Rövershagen:

29. September, 27. Oktober und 24. November

mit anschließendem Nudelessen

Herzliche Einladung zum Sprengelkindertag

am Sonnabend, 10. Oktober 2026 von 10 bis 16 Uhr im Pfarrhaus in Rövershagen

Den Abschluss des Sprengelkindertags bildet das Familienprogramm „Lecker, lecker...“ mit Wolfgang Schott um 16 Uhr in der Kirche, zu dem Große und Kleine herzlich eingeladen sind!



St. Martin im Sprengel

Bentwisch, Graal-Müritz
und Ribnitz

Mittwoch, 11. November
um 17 Uhr

Marlow

Donnerstag, 12. November
um 17.30 Uhr

Blankenhagen

Freitag, 13. November
um 17 Uhr

St. Martin in Graal-Müritz
Foto: Heidrun Kuprat

Unser Ferienkindercamp in Rövershagen

In den Sommerferien fand zum ersten Mal ein Kinder-camp für alle Kinder unseres neuen großen Sprengels in Rövershagen statt. Auf der Wiese wurde in Zelten übernachtet und dank des schönen Wetters konnten wir immer draußen sein und auch dort essen. Durch die Tage begleitete uns das Kindermusical „Bartimäus“ von Gertrud und Dirk Schmalenbach. Kantor Christian Bühler weckte in allen die Begeisterung für die Lieder, so dass es am Ende des Camps eine tolle Aufführung gab. Baden im Pool, der Besuch einer blinden Frau, die von ihrem Leben erzählte, ein Nachmittag auf dem Köhlerhof und viele gemeinsame Spiele rundeten diese Tage ab. So kann es gemeinsam weitergehen...

Jugend und Konfi



Konfitreffen
für Ribnitz, Marlow, Wustrow und Dierhagen:
Infotreffen am 17. September um 18 Uhr
in der Marienkirche Ribnitz

für Bentwisch-Volkenshagen, Blankenhagen,
Graal-Müritz und Rövershagen:
Vortreffen am 08. September ab 18 Uhr in Rövershagen

Ein Konfirmandenprojekt in Ribnitz

Über Frieden ist viel zu sagen. Für ihn ist viel Verantwortung zu tragen. Er ist uns anvertraut und unsere tägliche Aufgabe, auch für uns selbst. Welcher Frieden? Der auf diesem Kriegsschauplatz oder auf dem anderen? Der in der Scheidungsgeschichte oder im Nachlassstreit? Der in meiner eigenen Geschichte, als der Streit mit meinem Sitznachbarn losging?

Wir haben in unserer Konfirmandenzeit unsere Hände und Werkzeuge in die Hand genommen und wollten gemeinsam etwas schaffen, das vom Wert des Friedens etwas zeigt. Wir haben einen Baumstamm vom Stadtbauhof bekommen und daraus eine Erdkugel gestaltet. Wisst Ihr, wie lange das dauert? Ohne Hilfe hätten wir es nie geschafft. Mario Vetter und der VFAQ in Ribnitz haben diese Arbeit mitgetragen und die Geschäftsführerin des Vereins, Sandra Schröder-Köhler, machte uns Mut: Macht mal, das schafft ihr! Hobeln, Feilen und Schleifen und der krönende Abschluss mit der Friedensstaube, eine Laubsägearbeit, das hat uns einige Wochen beschäftigt. Die Kugel hat Spuren und Narben, kein Zentimeter auf ihr gleicht dem anderen.

So geht das auch mit der Arbeit für den Frieden, es geht nur Stück für Stück voran. Und keiner soll die Arbeit des anderen daran verächtlich machen oder zerstören. Die Kugel steht längst vor der Ribnitzer Kirche, Menschen gehen vorbei und bedanken sich für den Gedanken. Frieden! Ja! Habe ich heute schon daran gedacht? Wir hatten den Historiker Jan Berg zu Gast. Er sprach über die Situation von Flüchtlingen am Ende des 2. Weltkriegs in Ribnitz. Wir wollen mit der Stadtarchivarin Jana Behnke unsere Ortsgeschichte über diese Zeit weiter kennenlernen. Am Volkstrauertag ist eine gemeinsame Andacht auf dem Ribnitzer Friedhof geplant. Dort hat es vor über 80 Jahren namenlose Bestattungen gegeben. Jetzt soll dieser Platz mit einer Gedenktafel bezeichnet werden und damit der Bestatteten und der Umstände am Ende des 2. Weltkriegs gedacht werden. Der Bildungsreferent vom Volksbund Dr. Till Hennings wird einen Vortrag halten, zu dem wir einladen werden. Unsere Konfirmandengruppe arbeitet am Friedensprojekt weiter. Sehen Sie sich einmal unsere Holzkugel an und kommen Sie gerne vorbei!

Man kann so schnell vorbeigehen und übersehen.

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Ribnitz und Marlow

Jugendreise 2026 nach Dänemark

Wir haben eine Tradition aus der Jugendreise in der ersten Ferienwoche gemacht. Nach Holland, Rumänien und Tschechien waren wir vom 12. bis 18. Juli 2026 mit 23 Jugendlichen aus Ribnitz, Marlow, Kessin, Sanitz und Biestow in Dänemark.

Ziele unserer Reisen sind Kulturlandschaften Europas, in denen wir Anderen begegnen, staunen und lernen können und die nach Möglichkeit eine halbe Tagesreise mit dem Kleinbus weit weg von uns zu erreichen sind, Gemeinschaft, die wir gemeinsam gestalten und verantworten.

Wir kamen in der Bildungs- und Begegnungsstätte auf dem geschichtsträchtigen Knivsberg (97 m) im Norden Schleswigs an und waren mitten in einer langen gemeinsamen Geschichte zwischen Dänen und Deutschen, die uns überall dort begegnete, wo wir Station machten. Am Anfang stand die Fahrt mit der Dampfeisenbahn nach Süderbrarup, herrlich langsam und doch aufregend. Wir besuchten die wunderschöne alte Kleinstadt Ribe, das Kloster Lügum und bereiteten alles auf den Höhepunkt der Reise zu, Haithabu zu besuchen. Das sehenswerte Freilichtmuseum bietet die spannende Geschichte der Wikinger zum Lernen und Begreifen. Ihre Spiele konnten wir mit vielen kleinen und großen Kraftakten selbst ausprobieren. Immer hatten wir freundliche und kluge Begleiter an unserer Seite, die uns die Geschichte dieser Gegend in der Vergangenheit und in der Gegenwart aufschlossen. Die Dänen und die Deutschen verbindet hier eine lange Geschichte, die nicht immer friedlich war, aber Wege der Verständigung gefunden hat, die von Respekt und Toleranz gegeneinander geprägt sind. Auf dem Knivsberg gibt es jedes Jahr ein großes Freundschaftsfest, bei dem alle Institutionen und auch die Kirchen mitmachen. Was unsere Reise sehr beschenkte, war herrlichstes Badewetter, morgens und abends. Unserer kleinen Badebucht in der Ostsee blieben wir bis zuletzt treu!

Aber auch die Nordsee haben wir ausprobiert. Die Insel Rømø, durch eine Autobrücke mit dem Festland verbunden, ist ein vielbesuchter Ferienort, mit tausenden Gästen. Dänisches Eis und Smørrebrød, Schloss Sønderborg, Flensburg und Schleswig, es gibt viele schöne Erinnerungen. Dazu gehört auch, dass wir jeden Abend eine Andacht gefeiert haben, für die eine Gruppe zuständig war, um einen kurzen Tagesrückblick zu geben, Lieder und Texte auszusuchen, die wir dann miteinander teilten.

Wir bedanken uns bei den Kirchengemeinden, die diese Freizeit finanziell unterstützt haben und laden herzlich ein: Erzählt von der jährlichen Jugendreise in der ersten Ferienwoche! Im nächsten Jahr geht es Richtung Polen...!?

Die dankbaren Mitfahrer und Mitfahrerinnen

Musik zur Marktzeit in der Ribnitzer Marienkirche:

Donnerstag, 03. September, 12 Uhr
„Wohlauf, spiele schön“, Christian Bühler, Orgel

Donnerstag, 10. September, 12 Uhr
Friederike Lang, Violine

Konzerte in der Ribnitzer Marienkirche

Samstag, 19. September, 19 Uhr

Konzert für Trompete und Orgel

mit Siegfried Ruch und Stephan Rudolf, Eintritt 15 € und erm. 10 €

Sonntag, 27. September, 17 Uhr

Konzert mit dem afrikanischen Chor „Sisi pekee“, Eintritt frei

Montag, 05. Oktober, 19 Uhr in der Winterkirche

Konzert mit Ingo Barz

Samstag, 31. Oktober (Reformationstag), 17 Uhr

„Lieblingsstücke“, Christian Bühler, Orgel

Zum 32. Orgelgeburtstag der großen Jehmlich-Orgel findet am Reformationstag dem 31. Oktober um 17 Uhr ein Orgelkonzert mit Christian Bühler statt. Er spielt Werke von Bach, Hindemith, Hartmann, Langlais (Pedalsolo), Alain, u.a. Texte führen durch das Programm.

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Samstag, 28. November, 17 Uhr in Bentwisch und

Sonntag, 29. November, 17 Uhr in Ribnitz

Konzert mit Werken von J.S. Bach und John Rutter, C. Saint-Saëns u.a. Es musiziert der Singkreis Bentwisch und der Kirchenchor Ribnitz mit Ingo Wackenhut, Tenor. Begleitet werden sie von Streichern und Christina Petersen, Orgel. Der Eintritt beträgt 15 € und erm. 10 €.

Musikalische Gruppen im Gottesdienst:

Erntedank am 04. Oktober um 10 Uhr in Ribnitz
mit dem Flötenkreis

Totensonntag am 22. November um 10 Uhr in Wustrow
mit dem Flötenkreis

Konzerte in den Kirchengemeinden Blankenhagen, Bentwisch-Volkenshagen und Rövershagen

Samstag, 05. September, 19 Uhr, Kirche Blankenhagen
Konzert mit dem Bläserensemble Rostock Brass

Sonntag, 06. September, 17 Uhr, Kirche Bentwisch
Konzert mit der Neudorfer Camerata

Samstag, 12. September, 20 Uhr, Kirche Bentwisch
Konzert mit Ingo Barz

Freitag, 25. September, 19.30 Uhr, Kirche Rövershagen
ATEMPAUSE – Konzert mit Eddi Hüneke

Samstag, 26. September, 19 Uhr, Kirche Volkenshagen
Orgelkonzert mit Kantor Christian Bühler (Ribnitz)
Kurze Erläuterungen führen durch das Programm und man kann die Orgel besser kennenlernen. Die Ausgangskollekte ist für die Kirche bestimmt.

Sonntag, 11. Oktober, 17 Uhr, Kirche Rövershagen
Konzert mit Friederike Lang (Violine)
Die mehrfache Preisträgerin aus Rostock präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit Werken für Violine solo von Bach, Isaÿe und anderen.

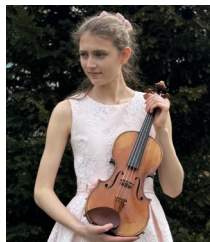


Foto: privat

Projekte

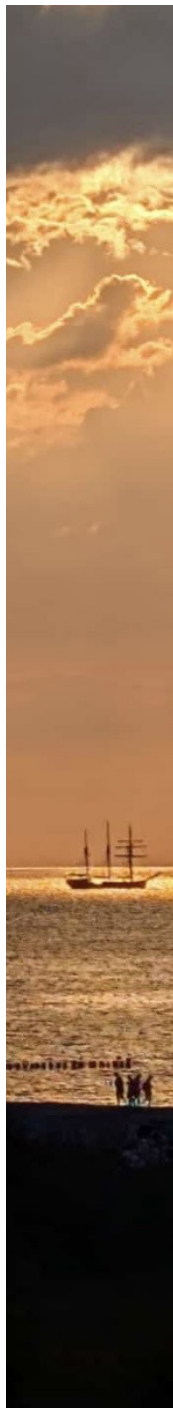
Mitsingprojekt ab Donnerstag, 03. September, 19.30 Uhr in der Winterkirche der Ribnitzer Marienkirche.

Beginn des neuen Mitsingprojekts des Madrigalchors Ribnitz. Jede Stimmlage ist zum Mitmachen willkommen. Es werden Chorsätze einstudiert und im November aufgeführt. Auch Werke für Frauenchor sind dabei. Herzliche Einladung.

Flötenprojekt ab Dienstag, 08. September, 19 Uhr in der Winterkirche der Ribnitzer Marienkirche.

Beginn eines neuen Flötenprojekts mit vier Proben bis zur Aufführung. Herzliche Einladung zum Mitspielen in allen Lagen: Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte.

Interessierte können sich für Orgelunterricht gerne an Kantor Christian Bühler, Telefon: 03821/869 12 03 wenden.



Veranstaltungen im Sprengel

Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag in Blankenhagen

Der Gottesdienst in der sanierten und neu gestalteten Blankenhäger Kirche beginnt um 10.30 Uhr. Und es verspricht mit zwei Taufen, ganz viel wunderbarer Musik und der Festpredigt ein ganz besonderer Gottesdienst zu werden. Zudem wird eine Fotoausstellung eröffnet, die die sehr gelungene Zusammenarbeit mit der Stiftung „Kirche mit anderen“ in diesem Jahr dokumentieren wird. Nach dem Gottesdienst ist die Gemeinde eingeladen, noch beisammenzubleiben für einen Mittagsimbiss, für Begegnungen und Gespräche. Ein Hauptgericht sowie kalte und warme Getränke wird die gastgebenden Blankenhäger Gemeinden organisieren, weitere handliche Speisen aller Art werden aus den Sprengelgemeinden erbeten.

Erntedankfest in Kloster Wulfshagen mit einer ganz besonderen Ehrung.

Am 13. September steht ein großes Fest an. Wenn um 14 Uhr in Kloster Wulfshagen die Glocke der Dorfkirche zum Festgottesdienst einlädt, dann hat Margritta Kurp einen wesentlichen Anteil daran. Sie war es, die Anfang der 2000er Jahre diese schöne Dorfkirche mit ihrem Engagement vor dem sicheren Verfall gerettet hat. Dieses ganz besondere Lebenswerk der heute 89-jährigen Frau Kurp soll nun mit der Verleihung des Ansgarkreuzes geehrt werden.

Das Ansgarkreuz ist das Dankzeichen der Nordkirche. Es wird „Gemeindegliedern verliehen, die durch großen persönlichen Einsatz in der kirchlichen Arbeit, vorbildliche Förderung der Kirche sowie durch beispielhaftes Eintreten für einen tätigen christlichen Glauben in der Öffentlichkeit hervorgetreten sind.“

Mitstreiter, Weggefährten, Freunde und die breite Öffentlichkeit sind zu diesem schönen Anlass sehr herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein kleines Fest auf der Wiese mit Angeboten für kleine und große Menschen geben.

Frauenfreizeit in Zinnowitz

vom 16. bis 18. Oktober unter dem Motto:

Töne meines Lebens

Die Frauenfreizeit im Haus St. Otto in Zinnowitz findet bereits zum 18. Mal statt. In diesem Jahr geht es thematisch um Texte, Lieder und Töne, die uns begeistern.

Nähere Informationen erhalten Sie im Flyer und Anmeldungen bis spätestens 15. September bei:

Susanne Attula, Tel.: 03821/811351 oder ribnitz@elkm.de

Sprengele Gemeindeausflug am 25. Oktober nach Schwerin

Die Reiselustigen unter uns wissen es schon: Wir machen uns auch in diesem Jahr gemeinsam auf den Weg. Zu diesem Sprengelausflug sind alle herzlich eingeladen, die zu unserem großen neuen Sprengel gehören. Aus Erfahrung wissen wir, dass auch Rollatoren kein Hindernis sind. Für alle, die nicht mitfahren möchten, oder können, werden auch in unseren Gemeinden Gottesdienste angeboten.

In diesem Jahr ist unsere schöne Landeshauptstadt unser Reiseziel. Jeder kennt diese alte Residenzstadt, und doch gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Haben Sie schon die Lichtbogenfenster von Günther Uecker im Schweriner Dom bestaunt? Kennen Sie den Herzog Friedrich Franz, der sich um die Erhaltung der Kirche in Völkshagen gekümmert hat? All das bietet unser Ausflug.

Um 10 Uhr werden wir an einem Gottesdienst im Schweriner Dom teilnehmen.

Anschließend werden wir im Restaurant „Lukas“ Mittag essen. Nach einem kurzen Spaziergang (bei Bedarf) zum Schloss werden wir um 14 Uhr zu einer Führung durch das Schlossmuseum erwartet. Dabei können wir unsere Geschichtskennntnisse auffrischen. Bevor wir uns auf den Heimweg begeben, trinken wir noch im Café & Restaurant „Ruderhaus“ Kaffee und genießen dabei den Blick über den Schweriner See auf das Schloss. Gestärkt geht es dann Richtung Heimat. Ein letzter Halt in Neukloster lädt uns in die Kirche zu einer kleinen Andacht ein.

Mit vielen Eindrücken und nach guten Gesprächen werden wir dann gegen 19 Uhr wieder in unseren Orten ankommen.

Die Abfahrtszeiten sind folgende:

7.30 Uhr Gresenhorst Dorfteich

7.40 Uhr Völkshagen Kreuzung

7.50 Uhr Blankenhagen Wendekreis

8.00 Uhr Gelbensande Bahnhof

8.15 Uhr Rövershagen Bahnhof

8.25 Uhr Mönchshagen B105

8.30 Uhr Bentwisch Bäcker

Als Teilnehmerbeitrag erbitten wir 50 € pro Person, den wir wie gewohnt im Bus einsammeln werden.

Bitte melden Sie sich für diesen Ausflug bei Frau Baumann spätestens bis zum 09. Oktober 2026 unter der Nummer 0160/5167904 oder im Gemeindebüro zu den Sprechzeiten an.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Fahrt mit Ihnen.

Im Namen des Organisationsteams: Heidrun Kuprat

Alle Angebote finden, wenn nicht anders angegeben, in der Marienkirche statt.

Gottesdienste in den Pflegeheimen

Boddenstraße 4 um 9.30 Uhr, immer am ersten Freitag im Monat
Musikantenweg 3 um 9.30 Uhr, immer am dritten Freitag im Monat
Freudenberg um 9.30 Uhr, immer am letzten Freitag im Monat

Kindergottesdienst

jeden ersten Sonntag im Monat um 11 Uhr

Gemeindefrühstück

zweiter Mittwoch im Monat
um 8.30 Uhr

Marientreff

jeden Donnerstag
von 10 bis 12 Uhr

Gemeindenachmittag

am letzten Mittwoch
im Monat um 14 Uhr

Kreativer Nachmittag

an jedem zweiten Dienstag
im Monat von 15 bis 17 Uhr
außer in den Ferien

Neu: Handarbeitskreis

Montags, ab dem 21. September
um 19 Uhr; 14-tägig

Bewegung nach Musik

am ersten und dritten Donnerstag im Monat um 14 Uhr
in Gemeinschaft sein, sich bewegen und Musik hören

Kirchenchor

jeden Donnerstag um 19.30 Uhr, außer in den Ferien

Frauen und Männer nach Krebs

erster Dienstag im Monat um 14 Uhr

Gesprächskreis, weitere Infos bei Pastorin Attula

Marientreff +

jeden Montag, außer in den Ferien

Marientreff +
Treffpunkt der Generationen

Alle sind willkommen



Programm
(Alle Angebote sind kostenfrei)

1. Montag im Monat:
Gespräch mit einem Gast & Pastorin Susanne Attula

2. Montag im Monat:
Kino für Kinder mit Popcorn & Diakon Peter Michalik

3. Montag im Monat:
Gemeinsam Kochen mit Gemeindepädagogin Doreen Zilch

4. Montag im Monat:
Offenes Lesecafé mit Buchvorstellungen

immer Montags von 16-18 Uhr
Im Turm oder der Winterkirche der Marienkirche am Marktplatz

gefördert durch die
AKTION
MENSCH

Geburtstagsrunde

Wir laden alle Geburtstagskinder eines Quartals von 14.30 Uhr bis gegen 16 Uhr zu einer Geburtstagsrunde in die Marienkirche ein.

Mittwoch, 16. September und 16. Dezember

Um alles gut vorbereiten zu können, rufen Sie uns bitte bis jeweils eine Woche vorher an, auch, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen.

Pfarrbüro: 03821/811351

Kirche: 03821/8893813

Dienstag, 15. September, 19.30 Uhr in der Ribnitzer Marienkirche

Briefe, die nie geschrieben wurden. Teil 2

AUS DEM SCHATTEN INS LICHT

Auch an diesem Abend liest Pfr. i.R. Holger Banse fiktive Briefe von Menschen aus der Bibel, deren Namen wir nicht kennen, die aber doch wichtige Protagonisten oder Akteurinnen in biblischen Geschichten sind.

Die Briefe laden zu einem Perspektivwechsel ein, so dass biblische Geschichte neu gelesen und neu verstanden werden kann.

Frauenfrühstück

Mittwoch, 23. September von 9 bis 11 Uhr, in der Marienkirche Ribnitz.

Thema: Mitten im Leben

Jede Frau trägt ihre eigene Lebensgeschichte in sich. Jede Generation hat Erfahrungen gesammelt, Höhen und Tiefen erlebt und ihren eigenen Weg gefunden. An diesem Vormittag möchten wir Frauen unterschiedlichen Alters miteinander ins Gespräch bringen. Nach Andachtswort und einer gemütlichen Frühstücksrunde laden wir herzlich zu einem offenen, wertschätzenden Austausch ein.

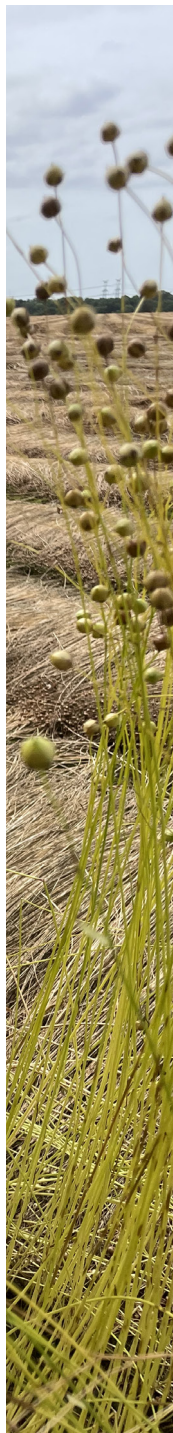
Unsere Referentin ist Bianka-Maria Meyer aus Eisenach. Sie ist Heilpraktikerin und Alltagsbegleiterin.

So bunt wie das Leben. Hospiz.

25 Jahre Hospizbewegung in Ribnitz-Damgarten

Unsere Festwoche vom 21. bis zum 26. September, zu der wir herzlich einladen, würdigt 25 Jahre engagierte Hospizarbeit in Ribnitz-Damgarten. Sie erinnert daran, dass Begleitung, Menschlichkeit und Würde keine Selbstverständlichkeit sind, sondern von Menschen getragen werden, die bereit sind zuzuhören, mitzugehen und da zu sein. Sie macht sichtbar, was den Hospizgedanken seit 25 Jahren in Ribnitz-Damgarten auszeichnet: Begleiten. Zuhören. Dasein.

Alle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserem Flyer, der an allen öffentlichen Orten in der Stadt ausliegt.



Unsere Gottesdienste

Gottesdienste	Bentwisch- Volkenshagen	Blankenhagen Dänschenburg	Rövershagen
06. September 2026 14. So n. Trinitatis		9.30 Uhr Dänschenburg	
13. September 2026 15. So n. Trinitatis		9.30 Uhr Blankenhagen	
20. September 2026 16. So n. Trinitatis	10 Uhr Bentwisch		
27. September 2026 17. So n. Trinitatis			10 Uhr mit Taufe
04. Oktober 2026 18. So n. Trinitatis	10.30 Uhr Erntedank in Poppendorf mit anschließendem Mittagsimbiss		
11. Oktober 2026 19. So n. Trinitatis		9.30 Uhr Dänschenburg	
18. Oktober 2026 20. So n. Trinitatis	10 Uhr Volkenshagen mit Taufe, Pastor Aschenbrenner		10 Uhr
25. Oktober 2026 21. So n. Trinitatis	Gemeindebusausflug mit Gottesdienstbesuch um 10 Uhr im Dom zu Schwerin		
31. Oktober 2026 Reformationstag	10.30 Uhr Sprengelgottesdienst zum R		
01. November 2026 22. So n. Trinitatis			
08. November 2026 Drittletzter So. d. Kirchenjahrs	11 Uhr Bentwisch	9.30 Uhr Dänschenburg	
15. November 2026 Vorletzter So. d. Kirchenjahrs			10 Uhr (A) mit dem Gedächtnis der Entschlafenen
18. November 2026 Buß- und Betttag			
22. November 2026 Ewigkeitssonntag	11 Uhr (A) mit dem Gedächtnis der Entschlafenen	9 Uhr (A) mit dem Gedächtnis der Entschlafenen	
29. November 2026 1. Advent	10 Uhr Volkenshagen		

Marlow, Kuhlrade Kl. und R.-Wulfshagen	Ribnitz	Graal-Müritz	Wustrow Dierhagen
	11 Uhr	9.30 Uhr Konfirmations- jubiläum	11 Uhr Wustrow
14 Uhr Rostocker Wulfshagen	10 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr Dierhagen 11 Uhr Wustrow
	10 Uhr 15.30 Uhr Klockenhagen Erntedank	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow
	10 Uhr Damgarten Stadtgottesdienst	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow
14 Uhr Rostocker Wulfshagen	11 Uhr	9.30 Uhr Erntedank	11 Uhr Erntedank Wustrow
9.30 Uhr Marlow	10 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr Dierhagen 11 Uhr Wustrow
	10 Uhr	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow
	10 Uhr	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow

Informationstag in Blankenhagen mit zwei Taufen

9.30 Uhr Marlow	11 Uhr		11 Uhr Wustrow
	10 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr Dierhagen 11 Uhr Wustrow
11 Uhr Kuhlrade mit Kranzniederlegung	10 Uhr	9.30 Uhr Gedenken zum Volkstrauertag	11 Uhr Wustrow
	18 Uhr		
9.30 Uhr Marlow	11 Uhr	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow
	10 Uhr	9.30 Uhr	11 Uhr Wustrow

Blankenhagen



Offene Kirche Blankenhagen und Dänschenburg

Die Blankenhäger Kirche ist täglich von ca. 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Ab dem Reformationstag wird eine Fotoausstellung ein Projekt der Stiftung „Kirche mit anderen“ dokumentieren, durch das wir in diesem Jahr in unserem Gemeindeleben enorm Unterstützung erfahren haben.

Auch in Dänschenburg ist der Besuch der Kirche weiterhin jederzeit möglich. Bei der Tür ist ein bisschen Kraft vonnöten.

Besuchsdienstgruppe

Unsere Gruppe sucht nach wie vor Mitstreiter*innen. Wer Interesse hat, melde sich. Besucht werden Geburtstagskinder in unserer Gemeinde. Regelmäßig trifft sich die Gruppe, um das Erlebte zu reflektieren. Diese Treffen sind wertvoll: 21. Oktober um 9 Uhr.



Frauenkreis Blankenhagen

Der Frauenkreis trifft sich – wenn möglich – am 2. Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr. Jede*r ist eingeladen! Dass ein zünftiges Kaffeetrinken stets dazugehört, versteht sich fast von selbst. Es wird viel geklönt, gelacht, gesungen. Immer wieder ist auch der Pastor mit von der Partie mit einer Andacht und einem Thema. Kommen Sie einmal dazu! 09. September, 14. Oktober und 11. November



Seniorenfrühstück Gresenhorst

Die Treffen finden im Gresenhus, dem schönen Dorfgemeinschaftshaus in Gresenhorst, statt. Jede*r ist herzlich willkommen! Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, melde sich einfach im Pfarrbüro. Wir beginnen normalerweise um 9 Uhr mit einer Andacht und schließen gegen 11 Uhr mit dem Segen.

Der Frühstückstisch wird gemeinschaftlich bestückt. Alle bringen eine Kleinigkeit mit. Die frischen Brötchen spendiert immer Bäckerfamilie Kröger. Dafür kann man auch mal ausdrücklich danken!

08. September, 13. Oktober und 10. November



Gemeindebusausflug nach Schwerin

Sonntag, 25. Oktober

Alles dazu auf S. 11



Noch einmal soll hier all denen gedankt werden, die in ganz vielfältiger Weise zum Gelingen des Dank- und Gemeindefests am 20. Juni beigetragen haben. Und weil es so schön war, unser Fest, gibt es am linken Rand noch einen kleinen Bilderreigen!

Reformationstags-Gottesdienst

Samstag, 31. Oktober um 10.30 Uhr

Der Sprengel Ribnitz/Sanitz Nord lädt in diesem Jahr nach Blankenhagen ein. Alles Weitere dazu auf S. 10

Sankt Martin am Freitag, 13. November um 17 Uhr

Da der 11. November diesmal auf einen Mittwoch fällt, verschieben wir den Umzug um zwei Tage. Wir beginnen wie immer mit einer Andacht in der Kirche. Anschließend zieht der Sankt-Martins-Zug durch Blankenhagen und endet schließlich auf dem Pfarrhof, wo wir bei Kinderpunsch und leckeren Würstchen noch ein bisschen beisammenbleiben wollen. Vielleicht gelingt es, wieder ein Pferd samt Reiter zu finden. Da machen wir uns Gedanken, Ihr Kinder vergesst bitte eure Laternen nicht!

Volkstrauertag am Sonntag, 15. November

Im vergangenen Jahr waren es unerwartet viele, die sich zum Volkstrauertag am Blankenhäger Kriegerdenkmal und anschließend am Soldatengrab auf dem Friedhof einfanden. Die Worte Detlev Göllners, unseres Bentwischer Kirchenältesten, gingen zu Herzen. Diesmal sind wir nach Bentwisch eingeladen (siehe dazu S. 18).

Eine Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.



Kriegerdenkmal in Blankenhagen
Foto: Stefan Haack

Friedhofseinsätze

Blankenhagen: 14. November

Dänschenburg: 21. November jeweils 9 Uhr.

Nach der Arbeit (bitte die entsprechenden Geräte mitbringen) das fröhliche Beisammensein bei Würstchen und Glühwein u.ä.

Das Blankenhäger Gemeindebriefteam sucht immer noch Verteiler*innen für Mandelshagen und in Gelbensande. Wer verstärkt unser Team? Meldet Euch gern im Pfarrbüro. Und immer wieder ein großes Dankeschön an alle, die uns hier so großartig unterstützen!

Offene Kirche

Die Bentwischer Kirche ist weiterhin immer dienstags, wenn auch das Büro im Pfarrhaus besetzt ist, für jedermann geöffnet. Treten Sie gern ein! Da gibt es manches zu sehen, aber man findet auch wohlthuende Stille, ein Gesangbuch zum Blättern, gute Gedanken

Friedensläuten und Friedensgebet

Immer dienstags um 18 Uhr ruft das Glockenläuten zum stillen Gebet um Recht, Gerechtigkeit und Frieden.

An jedem letzten Dienstag im Monat wird zusätzlich zu einem 15-minütigen Friedensgebet in die Kirche eingeladen.

Seniorenkreis Volkenshagen

Besser kann man es nicht haben! Seit so vielen Jahren gibt es diesen Kreis schon, und es wird nicht langweilig. So liebevoll werden die Nachmittage vorbereitet! Der Tisch ist immer reich gedeckt, es wird gesungen, in der Regel beginnt der Nachmittag mit einer kleinen Andacht, und oft bereitet der Pastor ein Thema vor. Manchmal gibt es auch einen Gast.

Dienstags um 14 Uhr: 08. September, 13. Oktober und 10. November



Sommertreffen der Senior*innen am 1. Juli in Rövershagen; Foto: Stefan Haack

Singkreis Bentwisch-Volkenshagen

Immer mittwochs, 19 bis 20.30 Uhr (Ausnahmen möglich), Pfarrscheune Bentwisch. Die Leitung des Singkreises hat Christian Bühler, Kantor in Ribnitz.

Wer Lust hat mitzusingen, melde sich im Pfarrbüro.

Am **Samstag, 28. November um 17 Uhr** wird der Singkreis zusammen mit dem Kirchenchor Ribnitz in Bentwisch zu erleben sein.

Hofcafé in Bentwisch

Immer am 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 17 Uhr.

Im Sommer ist der schöne Pfarrhof der Ort des Geschehens und im Herbst findet die Kaffeerunde im Jugendraum der Pfarrscheune statt. Kommen Sie dazu!

09. September und 14. Oktober

Gemeindebusausflug 2026 nach Schwerin

Sonntag, 25. Oktober

Alles dazu auf S. 11

Erntedankfest

Am 04. Oktober um 10.30 Uhr feiern wir gemeinsam mit den Blankenhägern und den Rövershägern einen Gottesdienst zum Erntedankfest in Poppendorf.

Im Anschluss sind alle zu einem Mittagsimbiss eingeladen.

Sankt Martin in Bentwisch

Mittwoch, 11. November um 17 Uhr

Von der Feuerwehr kam die Bitte, dass wir den Umzug am Sankt-Martins-Tag selbst stattfinden lassen mögen. Tradition ist halt Tradition. Die Aktiven können sich natürlich nicht zerteilen, aber dieses Mal kann und soll es erst einmal so sein. Um 17 Uhr beginnen wir mit einer Martinsandacht in der Kirche. Wer bei der Martinsgeschichte mitspielen möchte, melde sich bei Heidrun Kuprat oder im Gemeindebüro.

Volkstrauertag

Sonntag, 15. November

Lange Jahre war die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag ein fester Termin im Bentwischer Dorfkalender. Nach einer längeren Pause wollen wir uns in diesem Jahr wieder am Bentwischer Gedenkstein versammeln. Der Anstoß dazu kam vom früheren Bürgermeister Joachim Schwaß. Die Planungen sind noch nicht abgeschlossen. Alles Wichtige dazu wird rechtzeitig bekanntgegeben.



Kriegerdenkmal in Bentwisch
Foto: Stefan Haack

Friedhofseinsatz in Volkenshagen

Samstag, 14. November um 9 Uhr

Jede und jeder bringe bitte seine Arbeitsgeräte mit. Der Arbeitseinsatz wird mit leckeren Würstchen und guten Getränken gesellig ausklingen.

Unser Gemeindebriefverteilterteam sucht aktuell Verstärkung für Bentwisch (drei kleine Straßen im Dorf und Hansecenter). Wer stößt dazu? Meldet Euch im Pfarrbüro. Ein großes Dankeschön allen Verteiler*innen!



Rövershagen



Gottesdienste im Seniorenheim

an jedem zweiten Dienstag im Monat

08. September, 13. Oktober und 10. November

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus

jeden dritten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr

16. September, 21. Oktober und 18. November

Offen für alle – wir singen, reden miteinander, hören Themenvorträge, Musik, Gedichte, trinken Kaffee und essen selbst gebackenen Kuchen. Auskunft gibt es bei Dagmar Koll unter 038202/29360.



Friedhofseinsatz in Rövershagen

Freitag, 20. November (bei schlechtem Wetter 27. November) ab 14 Uhr.

Ein schönes Gelände braucht Pflege. Darum laden wir zum Herbstputz ein in Pfarrhaus, Kirche und Garten. Dazu brauchen wir viele helfende Hände. Es wäre schön, wenn auch entsprechende Garten- und Putzgeräte mitgebracht werden.



Rückblicke und Ausblicke für das Leben im und um das Café Tante Anne und die Kirchengemeinde Rövershagen

Wenn ich zurückblicke auf die Ereignisse im Café Tante Anne und die Ausblicke präsentiere, läuft der Sommer nochmal zur Hochform auf; er hat uns wunderbare Sonntagnachmittage im Café Tante Anne geschenkt mit Schattenplätzen und regensicheren Räumen (selten genutzt) zum gemütlichen Plauschen, Spielen, Kaffee trinken mit unseren selbstgebackenen Köstlichkeiten. Frühes Kommen war und ist zu empfehlen, denn die beliebten Torten und Obstkuchen sind der Renner und schnell weggeessen.



Bei unserem Bergfest am 31. Juli konnten wir zwei neue Bäckerinnen aus Bentwisch begrüßen, die uns auch im Service unterstützen wollen; die Kuchenauswahl wurde durch sie erweitert und das ist auch dringend nötig; die Beliebtheit unseres Cafés drückt sich in der zunehmenden Besucherzahl aus und die liegt bei ca. 60 Gästen pro Nachmittag. Wunderbar, aber unsere Ressourcen sind begrenzt und deshalb eine Bitte an Gäste und solche, die es noch werden wollen: werdet Teil unseres engagierten und fröhlichen Teams und beglückt uns und euch mit eurer Unterstützung! Sprecht uns an, wir nehmen euch gerne mit!



Und merken: **Unser letzter Cafésontag ist der 25. Oktober.** Ihr seid herzlich eingeladen vor der Winterpause.

Damit die Zeit bis zur Eröffnung 2027 nicht zu lange wird, laden wir wieder ein zu einem **Adventsspezial** für Kinder und Erwachsene am Samstag vor dem 2. Advent, **05. Dezember von 12 bis 18.30 Uhr.** Lasst euch überraschen!

Und neu: Am **17. Januar 2027** wollen wir ein **Neujahrswintercafé** organisieren. Wie immer von 14 bis 17 Uhr in unseren gemütlichen Räumen.

Unser Haus des Lebens wurde ab Juli von verschiedenen Gruppen und Einzelreisenden sowie Familien genutzt; einfache Übernachtungen oder Zeltgruppen waren möglich und unsere Hausgäste haben uns im Cafébetrieb unterstützt und gebacken.

Die Sprengelkinderfreizeit vom 12. bis 16. Juli endete mit einem Musical in der Kirche.

Aufführung des Musicals „Bartimäus“ am Ende des Sommercamps am 16. Juli in Rövershagen, Foto: Edith Herkel

Hier schon die Ankündigung zu einem besonderen Konzert:

Freitag, 25. September um 19:30 in der Kirche Rövershagen

„Atemlos — Musik die begeistert, beflügelt und berührt“

Eddi Hüneke, Sänger und Gitarrist und langjähriges Mitglied der a-cappella-Gruppe „Wise Guys“, tritt mit seinem aktuellen Programm auf. Unbedingt vormerken!

Biblisch kochen

Wie in jedem November findet „Biblisch kochen“ mit Martinsgansessen statt: am Montag, dem 16. November ab 18 Uhr im Pfarrhaus. Dazu bitte bis zum 11. November bei Doris Schmidt unter 01511/9185293 anmelden. Weitere Termine in 2027 folgen. Wir lassen uns jetzt erst einmal entspannt auf die andere Jahreszeit ein. Es bleibt spannend.

Für das Team des Cafés und den KGR: Edith Herkel

Offene Kirche

Die Wustrower Kirche ist bis zum 03. Oktober von Dienstag bis Sonabend von 11 bis 15 Uhr geöffnet.

Der Wustrower Kirchturm ist Montag bis Sonabend von 11 bis 17 Uhr und sonntags von 12.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Kirchenkaffee

An jedem zweiten Sonntag im Monat laden wir in Wustrow zum Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst ein!

Seniorenkreis

um 14 Uhr im Gemeinderaum Wustrow

Freitag, 04. September, 02. Oktober und 06. November

Sommerkonzerte in der Kirche Wustrow

Bis zum 15. September laden wir jeden Dienstag zu Sommerkonzerten ein! Karten für die Konzerte (15 €, Kinder/Schüler 5 €) gibt es an der Abendkasse.

Am **Freitag, 11. September** um 20 Uhr laden wir zur Kammerphilharmonie Köln ein (gesonderte Eintrittspreise, Karten im Vorverkauf in der Kurverwaltung Wustrow).

Erntedankfest

Wir feiern Erntedank am Sonntag, den 04. Oktober um 11 Uhr in der Wustrower Kirche!

Damit der Altar reich geschmückt werden kann, nehmen wir am Sonabend, 03. Oktober Erntegaben von 11 bis 12 Uhr in der Kirche in Empfang. Die Erntegaben gehen dann an die Barther Tafel.

Adventsmarkt in Wustrow am Sonabend, dem 05. Dezember!

Wie jedes Jahr beteiligen wir uns auch in diesem Jahr wieder am Adventsmarkt in Wustrow. Dafür nehmen wir gern selbstgebackene Plätzchen in Tüten zu je 100 g und Ein-Euro-Päckchen entgegen.

Die Einnahmen werden für Bankheizkissen in der Wustrower Kirche verwendet.

In der Zeit vom 06. Oktober bis zum 04. November hat Pastorin Christiane Gramowski Urlaub.

Bitte wenden Sie sich vom 05. bis 11. Oktober an Pastor Christian Hasenpusch in Tessin, zu erreichen unter der Telefonnummer 038205/13243 E-Mail: tessin@elkm.de und vom 12. Oktober bis zum 04. November an Pastorin Susanne Attula in Ribnitz, zu erreichen unter der Telefonnummer 03821/811351 E-Mail: ribnitz@elkm.de

Gottesdienste im Seniorenheim „Lindenhof“

mit Pastorin Gramowski jeden 3. Mittwoch im Monat um 10 Uhr

Themenfrühstück jeden ersten Montag im Monat von 9 bis 11 Uhr
im Gemeindehaus Pniel mit Heidrun Kuprat

07. September: Wie gehen wir mit der Hitze um?

12. Oktober: Erntedank (Achtung, geänderter Termin!)

02. November: Buchvorstellung

Besuchsdienstkreis Donnerstag, 10. September um 13.00 Uhr

Ostseepadeln jeden Montag ab 14.45 Uhr im Gemeindehaus Pniel

Café Pniel jeden Dienstag ab 15 Uhr (ab November bereits ab 14 Uhr) im Gemeindehaus

Kochbrise Freitag, 09. Oktober und 13. November von 16 bis 19 Uhr
Doris Ohnesorge lädt ein zum gemeinsamen Kochen und Essen,
kombiniert mit Hinweisen auf die Wirkung der Nahrungsmittel auf den
Körper. Kosten: 10,-€

Kontakt und Anmeldung unter: 038206/14572

Kunterbuntchor jeden Dienstag von 18 bis 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Pniel. Keine Vorkenntnisse nötig.



Ansprechpartnerin Nicole Scholl: 0157/57258563

Kirchenchor im Gemeindehaus Pniel

Klassische Kirchenchorarbeit unter Leitung von Detlev Hesse;

Nähere Informationen bei Frau Dr. Fritsche-Huth: 0172/1817614

Posaunenchor Projektweise – bitte fragen Sie im Büro nach!

Konfirmationsjubiläen 2026

Am Sonntag, den 06. September 2026, feiern wir um 9.30 Uhr einen
festlichen Gottesdienst mit den Konfirmationsjubiläen. Anschließend
findet ein gemeinsames Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und ei-
nem Mittagessen (dafür erbitten wir 15 €) statt.

Herzlich eingeladen sind alle Konfirmandenjahrgänge 1964 bis 1966
und 1974 bis 1976, die ein Konfirmationsjubiläum feiern möchten. An-
meldungen nehmen wir gerne über das Gemeindebüro bei Frau Bau-
mann entgegen.

Möge dieser Tag ein fröhliches Wiedersehen und ein Tag guter Erin-
nerungen werden!

Samstag, 28. November, 16 Uhr in der Lukaskirche

Konzert mit Adventsmusik mit dem Posaunenchor und Sänger*innen
der Region

Unser Team sucht dringend Unterstützung beim Verteilen der Gemein-
debriefe in Graal-Müritz. Meldet Euch im Pfarrbüro.



Evangelische Kirche in Marlow – für die ganze Familie!

Krabbelgruppe

Treffpunkt für alle Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren. Alle zwei Wochen freitags von 9.30 bis 11 Uhr im Pfarrhaus.

11. September, 02., 16. und 30. Oktober und 13. und 27. November

Kindertreff Pfarrhaus ab 8 Jahren

Unser Kinder Treff, alle zwei Wochen freitags von 14.30 bis 15.30 Uhr im Pfarrhaus. 11. September, 02., 16. und 30. Oktober und 13. und 27. November

Konfirmandenunterricht

Es gibt eine neue gemeinsame Gruppe mit der Kirchengemeinde Ribnitz. Infos unter: 0151/57 3969 88

Ökumenischer Chor Marlow

Jeden Dienstag von 19 bis 20.30 Uhr im Pfarrhaus. Sehr gern sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen! Während der Schulferien finden keine Proben statt. Leitung: Bärbel Düwell

Strick & Schick

Jeden Mittwoch um 19 Uhr im Pfarrhaus. Für alle, die gern anfangen möchten, die schon etwas können oder noch etwas im Austausch mit anderen lernen möchten. Und für alle, die gern in einer geselligen Runde einem kreativen Hobby nachgehen wollen.

Kartenspielen

Jeden Dienstag ab 14 Uhr unter der Leitung von Heike Harnack.

Kaffee & Kuchen gibt es für alle, auch wenn das Blatt mal nicht so doll ist. Die Gruppe freut sich über weitere Gäste!

Frühstück um 9 Uhr &

09. September, 14. Oktober
und 11. November

Seniorenkaffee um 14:30 Uhr

16. September, 14. Oktober
und 18. November

Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird um eine Spende gebeten.
Wir bieten einen Fahrdienst an.



Offener Kreis für Erwachsene

Der Treffpunkt für Freizeitgestaltung, Kultur, gesellschaftliche Themen und nette Menschen

Essbar am 12. Oktober um 18 Uhr im Pfarrhaus

Gemeinsam lecker kochen

In Kochteams mitgestalten & lecker essen:

Vorspeise / Hauptspeise / Nachspeise & passende Getränke als Begleiter. Kosten nach Umlage.

Filmabend – Muss man sehen

am 16. November um 19 Uhr im Pfarrhaus

Der Wunschfilmabend. Vorschläge sind willkommen!

Ausflug Marlow und Ribnitz – Der Boddensegler mit der Kirche unterwegs

Tagesfahrt zum Kloster Rehna & Klützer Winkel am 10. September.
Besuch einer der schönsten und größten erhaltenen Klosteranlagen in Mecklenburg-Vorpommern mit Mittagessen im Hotel Stadt Hamburg und einer Fahrt mit „de Lüt Kaffebrenner“.

Kosten: 55,00 Euro pro Person

Abfahrt: 8.00 Uhr Ribnitz/Marktplatz

8.30 Uhr Marlow/Rathaus



Kloster Rehna

Bildquelle: Instagram/aufnachmv

Anmeldungen im Pfarrhaus Marlow (038221/301) und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ribnitz (03821/811351).

Martinstag mit Laternenumzug am 12. November

Um 17.30 Uhr beginnen wir mit einem kleinen Theaterstück zum Martinstag in der Stadtkirche Marlow, danach setzt sich unser Umzug in Bewegung.

Bei Kinderpunsch, Glühwein & Würstchen klingt der Abend gemütlich am Martinsfeuer im und am Pfarrhaus aus. Musik gibt es vom Spielmannszug Barth. Die Veranstaltung wird gemeinsam von der evangelischen Kirchengemeinde Marlow und der ASB Kita Grünschnabel organisiert.

Weitere Informationen gibt es unter 038221/301.

Getauft wurden:

Gottes Segen für ihre Ehe empfangen:

Kirchlich bestattet wurden:

„Dennoch bleibe ich stets an dir;
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,
du leitest mich nach deinem Rat
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

Psalm 73, 23 -24

Kontakte

Ribnitz und Marlow

Pastorin Susanne Attula

Tel.: 03821/811351; susanne.attula@elkm.de

Tel. Marienkirche täglich: 03821/8893813

Graal-Müritz und Wustrow

Pastorin Christiane Gramowski

Kastanienallee 8, 18181 Graal-Müritz

Tel.: 038206/77230; graal-mueritz-lukas@elkm.de

Hafenstraße 2, 18347 Wustrow, Tel.: 038220/338

wustrow@elkm.de, www.kirche-mv.de/wustrow.html

Bentwisch-Volkenshagen, Blankenhagen und Rövershagen

Pastor Stefan Haack

Dorfstraße 25, 18182 Blankenhagen

Tel.: 038201/837; blankenhagen@elkm.de,

roevershagen@elkm.de, bentwisch@elkm.de

Gemeindesekretärin in Ribnitz

Anja Bühler

Pfarrbüro, Neue Klosterstraße 17, 18311 Ribnitz-Damgarten

03821/811351; anja.buehler@elkm.de

Sprechzeiten:

Dienstags von 9 bis 11 Uhr

Gemeindesekretärin für Bentwisch-Volkenshagen,

Blankenhagen, Graal-Müritz, Rövershagen und Wustrow

Christin Baumann

Pfarrhaus Bentwisch

Stralsunder Str. 23, 18182 Bentwisch

Tel.: 0160/5167904; christin.baumann@elkm.de

Sprechzeiten:

Dienstag in Bentwisch: 9 bis 11 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Donnerstag in Graal-Müritz: 9 bis 11 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Diakon

Peter Michalik

Bei der Kirche 9

18337 Marlow

Tel.: 0151/57 3969 88

peter.michalik@elkm.de

Kirchenmusiker

Christian Bühler

Tel.: 03821/8691203

christian.buehler@elkm.de

Gemeindepädagoginnen

Heidrun Kuprat

Pfarrhaus Rövershagen

Graal-Müritzer Str. 2,

18182 Rövershagen

Tel.: 0159/066 87 820

heidrun.kuprat@elkm.de

Doreen Zilch

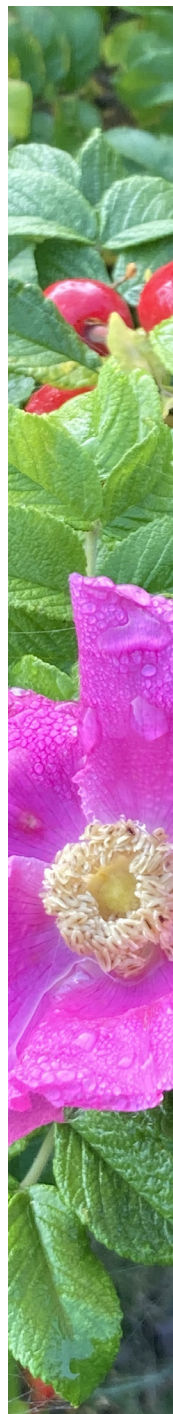
Ribnitz

Neue Klosterstr. 17

18311 Ribnitz-Damgarten

Tel.: 0152/29243754

doreen.zilch@elkm.de



Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Bentwisch-Volkenshagen, Blankenhagen, Graal-Müritz, Marlow, Ribnitz, Rövershagen und Wustrow

Bankverbindungen:

Bentwisch und Volkenshagen:

IBAN: DE56 1305 0000 0201 1658 99

BIC: NOLADE 21 ROS, Ostseesparkasse

Blankenhagen:

IBAN: DE18 1305 0000 0385 0011 77

BIC: NOLADE 21 ROS, Ostseesparkasse

Wustrow:

IBAN: DE62 5206 0410 0005 3505 73

BIC: GENODEF 1EK1 Evangelische Bank

Marlow:

IBAN: DE19 5206 0410 6305 0502 00

BIC: GENODEF 1EK1 Evangelische Bank

Graal-Müritz:

IBAN: DE21 1305 0000 0275 0013 77

BIC: NOLADE 21 ROS, Ostseesparkasse

Rövershagen:

IBAN: DE98 1305 0000 0295 0011 00

BIC: NOLADE 21 ROS, Ostseesparkasse

Ribnitz:

IBAN: DE 54 5206 0410 6605 0502 00

BIC: GENODEF 1EK1 Evangelische Bank

Redaktion:

Susanne Attula, Christiane Gramowski, Stefan Haack (V.i.S.d.P), Hans Eggert, Dagmar Koll, Heidrun Kuprat und Christina Petersen

Layout: Antje Hubold

Auflage: 8500; Erscheinungsweise: vierteljährlich

Druckerei: GemeindebriefDruckerei

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Telefonseelsorge Rostock: 0800/111 0 111

Rainer Maria Rilke Blätter

Die Blätter fallen,
fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen in verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.